



**Die Bürgermeisterin informiert
über Wissenswertes
aus unserer Gemeinde**

Amtliche Mitteilung – März 2012 – Zugestellt durch Post.at – Verlagspostamt 5771 Leogang

SCHNEERÄUMUNG 2011/12

Zahlen und Fakten zum vergangenen Winter

Mehr als 8m Neuschneemenge!
8 Mitarbeiter, 4 Fahrzeuge
über 100 km Straßen und Wege
2.400 Einsatzstunden
17.000 Liter Diesel – entspricht
260.000 km mit Ihrem PKW!
Gesamtaufwand von
ca. € 150.000,--

*Danke an unser
Bauhofteam!*

In der Gemeindevertretungssitzung am 6. Februar 2012 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- **Beschluss Teilabänderung Flächenwidmungsplan Bereich Forsthofalm**

Das Almhotel Forsthofalm GmbH hat um Änderung des Flächenwidmungsplanes (FWPL) im Bereich Forsthofalm angesucht. Generell liegt offensichtlich der Grund für diese neuerliche Umwidmung (es wurde hier erst im Jahr 2008 zuletzt eine Umwidmung durchgeführt) im guten Geschäftsgang, vor allem durch den neuen Bettentrakt. Zusätzlich plant das Hotel Forsthofgut im Bereich des Bergbahnbetriebsgebäudes ein Objekt für Beherbergungszwecke zu errichten. Dieses Objekt wird durch das Hotel Forsthofgut vermietet, aber auch durch den touristischen Betrieb Forsthofalm mitbetreut. Nachdem die Entwicklung der touristischen Betriebe bzw. Infrastruktur ein wesentliches Anliegen des Räumlichen Entwicklungskonzeptes (REK) der Gemeinde Leogang darstellt, soll der FWPL für diese Zwecke abgeändert werden.

Am 17. November 2011 wurde die Abteilung 7 vom Amt der Salzburger Landesregierung um Vorbegutachtung des Verfahrens ersucht. Gleichzeitig erfolgte die öffentliche Auflage des Entwurfes. Der Entwurf wurde auch dem Regionalverband sowie den Nachbargemeinden zur Stellungnahme übermittelt. Während der Auflagefrist wurden keine Einwendungen eingebracht. Am 18. Jänner 2012 wurde die Stellungnahme zur Vorbegutachtung der Abt. 7 an die Gemeinde übermittelt.

Nach Rücksprache mit der Abt. 7 des Amtes der Sbg. LR wurde mitgeteilt, dass vor dem Beschluss der Teilabänderung die Umsetzung der Pistenüberfahrt über die bestehende Aufschließungsstraße sichergestellt sein muss. Dazu wurde die Beibringung einiger Unterlagen gefordert, die zur Gänze vorliegen.

Gem. §§ 67, 69 ROG 2009 wurde der einstimmige Beschluss gefasst, die oben beantragte Abänderung des Flächenwidmungsplanes zu genehmigen.

- **Förderungsansuchen - Sonderausstellung 2012 / Bergbaumuseumsverein**

Kustos Hermann Mayrhofer ersucht um Gewährung einer finanziellen Unterstützung in der Höhe von € 10.000,- für die Ausrichtung der Sonderausstellung 2012 „20 Jahre Bergbau- und Gotikmuseum Leogang - BERGBAU UND KUNST“.

Die Ausstellung zeigt in erster Linie museumseigene Stücke und ausgewählte Exponate aus hochwertigen salzburger und österreichischen Sammlungen und wird sich in folgende Bereiche gliedern:

- × Rückblick - Auszug aus 20 Jahren Museumstätigkeit
- × Bergbau mit sehr qualitätsvollen Neuerwerbungen
- × Mittelalterliches Kunsthandwerk
- × Skulpturen, Tafelbilder und Möbel aus der Zeit der Gotik

Es wurde der einstimmige Beschluss gefasst, für die Sonderausstellung 2012 wieder € 10.000,-- zur Verfügung zu stellen.

- **Förderungsansuchen - Chorgemeinschaft Leogang 2012**

Obfrau Christine Bonimaier ersucht um Beibehaltung der großzügigen Förderung der Chorgemeinschaft Leogang auch für 2012. Um das Vereinsleben aufrecht zu erhalten und neue Projekte realisieren zu können, ist man weiterhin auf finanzielle Unterstützung öffentlicher Stellen angewiesen.

2008 bis 2011 wurden jeweils € 1.500,-- zur Verfügung gestellt.

Es wurde der einstimmige Beschluss gefasst, die Chorgemeinschaft Leogang 2012 mit € 1.500,-- zu unterstützen.



Liebe Leogangerinnen, liebe Leoganger!

Der Winter 2011/12 hat sich von einer sehr abwechslungsreichen Seite präsentiert. Die Schönwetterperiode im November war für viele Bauvorhaben ideal - andererseits haben unsere Tourismusbetriebe sehnsüchtig ihre Stoßgebete in Richtung Frau Holle geschickt.

Pünktlich zur Krampuszeit hat der ersehnte Schneefall eingesetzt. Der darauf folgende schneereiche und teilweise sehr kalte Winter hat uns gezeigt, dass es in unserer Region trotz entgegengesetzter Prophezeiungen noch tiefe Winter gibt. Die teilweise sehr tiefen Temperaturen und die Schneestürme waren zum Schifahren nicht immer ideal. Trotzdem können sich die Übernachtungszahlen sehen lassen: Die Statistik Dezember 2011 ergibt ein Übernachtungsminus von 0,21 %, der Jänner 2012 ein Minus von 0,42 % und der Februar ergibt ein vorläufiges Plus von 10,03 %.

**Das bedeutet zusammen ein beachtliches Plus von 3,9 % für diese 3 Monate!
Herzliche Gratulation unseren Tourismusbetrieben zu diesem erfreulichen Ergebnis.**

Eine große Herausforderung war dieser Winter für unser Bauhofteam. Kaum waren die Straßen, Wege und Gehsteige geräumt, kam schon der nächste Schneefall. Über 300 Nachtstunden mussten unsere Räumfahrzeuge unterwegs sein, um zu gewährleisten, dass sich am Morgen die Straßen befahrbar bzw. begehbar präsentieren konnten. Insgesamt waren rund 2.400 Einsatzstunden für die Schneeräumung erforderlich. Die Gesamtkosten für die Schneeräumung inkl. Dieselskosten, Reparaturkosten und zusätzlicher Fremdäumung betragen bisher ca. € 150.000,--.

Die mit Regen getränkten schweren Schneemassen waren auch die Ursache, dass sehr viele Zäune, Stege, Hinweiszeichen und Verkehrszeichen dem Schneedruck nicht standgehalten haben. Nach der Schneeschmelze werden wir viele Arbeitsstunden aufwenden müssen, um alle beschädigten Anlagen wieder instand zu setzen. **Unserem Bauhofteam unter der Leitung von Vorarbeiter Sepp Riedlsperger gebührt daher ein großes Dankeschön! Ich habe viel Lob aus der Bevölkerung für die vorbildliche Schneeräumung in unserem gesamten Gemeindegebiet entgegengenommen. Dieses Lob gebe ich gerne an das Bauhofteam weiter.**

Im vergangenen Winter haben auch wieder viele alpine und nordische Wettbewerbe stattgefunden. Von den Meisterschaften im Kindergarten, in der Volks- und Hauptschule, beim Kindercup, bei den Ortsmeisterschaften Alpin und Langlauf, bei Bezirks- und Landes- und Bundesmeisterschaften, bei den Österr. Schülermeisterschaften im Biathlon, hin bis zur Nostalgie WM und den Betriebe-Schimeisterschaften.

Stellvertretend für alle Siegerinnen und Sieger bei Orts-, Bezirks-, Landes-, Staats-, Europa- und Weltmeisterschaften möchte ich hier Christina Rieder gratulieren, die mit ihrer Staffel bei der Jugend Weltmeisterschaft im Biathlon in Finnland die Bronzemedaille erobert hat. Mein herzlicher Dank gilt besonders den Funktionärinnen und Funktionären unserer Vereine, die in wertvoller Vereinsarbeit hier ausgezeichnete Unterstützung für unsere Kinder und Jugendlichen leisten.

Nun geht der Winter langsam zu Ende und Ostern steht vor der Tür. Ich wünsche euch allen ein frohes Osterfest - genießen wir gemeinsam das Erwachen der Natur im Frühling, aus dem wir viel Kraft und Energie schöpfen können.

In herzlicher Verbundenheit eure Bürgermeisterin

Helga Baumerschmid-Rathgeb



Ein frohes Osterfest wünschen die Mitglieder der Gemeindevertretung und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung sowie aller Gemeindebetriebe!

Liebe Leogangerinnen und Leoganger!

Obwohl das Jahr 2011 schon vor einiger Zeit zu Ende ging, möchte ich kurz zurückblicken, und euch über einiges informieren, was sich bei uns im Altenheim letztes Jahr getan hat.

Eine große Veränderung für alle Mitarbeiter (MA) war die Umstellung der gesamten Pflegeplanung und Dokumentation auf ein EDV-gestütztes System. Es wurden alle MA schon im Vorfeld gut geschult. Durch das Engagement, das Interesse und die Motivation aller MA hat diese Umstellung sehr gut funktioniert. Jetzt möchte den Computer zur Unterstützung bei unserer täglichen Arbeit (Pflege planen und dokumentieren gehört auch dazu) kaum jemand missen.

Hinsichtlich der Umstellung, nach dem Neubau, auf das Konzept der Hausgemeinschaften sind wir auch auf einem sehr guten Weg. Das Personal muss entsprechend ausgebildet und geschult werden. Es gibt dann im Altenheim ein ganz neues Berufsbild, das des Alltagsbetreuers. Im Jahr 2011 haben zwei meiner Mitarbeiter bereits diese Ausbildung zum Alltagsbetreuer erfolgreich absolviert. Dazu möchte ich Traudi Embacher und Christine Perwein recht herzlich gratulieren! Auch 2012 absolvieren zwei weitere Mitarbeiter diese Ausbildung.

Fast alle MA nahmen auch an einer Exkursion in ein Altenheim, wo schon Hausgemeinschaften bestehen, teil. Dies ist sehr wichtig um ein Gefühl zu bekommen, wie dieses Konzept gelebt werden kann oder auch was anders, besser gemacht werden könnte.

Im Sommer veranstalteten wir ein tolles **Gartenfest** mit unseren Bewohnern und vor allem für deren Angehörige. Denn die Angehörigen sind das wichtigste Bindeglied für unsere Bewohner zur „Außenwelt“, zur Normalität. Ein Danke an euch liebe Angehörige für das Mitfeiern und Mithelfen zu diesem gelungenen Fest! Ein großer Dank auch an mein hervorragendes Küchenteam, das uns – nicht nur an diesem Tag – kulinarische Köstlichkeiten auf die Tische zauberte.

2011 veranstalteten wir auch zum ersten Mal einen **Adventmarkt** am Vorplatz unseres Altenheimes. Dank der zahlreichen Besucher war es ein Riesenerfolg. Wir werden von den Einnahmen des Marktes spezielle Therapie- und Animationsutensilien anschaffen. Wir planen auch einen Therapieparcours für Senioren in unserem Garten (nach dem Umbau) anzulegen. Da dies alles Anschaffungen sind, die über der Norm einer Altenheimausstattung liegen, ist es schwierig sie im „normalen“ Budget unterzubringen. Deshalb werden wir

auch die Erlöse weiterer Veranstaltungen und Verkäufe unserer Bastelarbeiten (diese sind übrigens jederzeit bei uns im Altenheim im Schaukasten zu besichtigen und zu erwerben!) dafür verwenden.



Im Besonderen erwähnen möchte ich auch **das Engagement und die Einsatzbereitschaft des gesamten Altenheimpersonals**, das in unzähligen freiwilligen Stunden strickte, bastelte, häkelte, usw. damit dieser große Erfolg möglich wurde. Ein Dankeschön an Traudi Embacher, die die Vorbereitung für den Markt hervorragend koordiniert hat. Ein großer Dank auch an unsere freiwilligen Helfer, die uns so sensationell unterstützt haben!

Ich danke auch allen Vereinen, Organisationen, Gruppen und Einzelpersonen die sich 2011 für ihre älteren Mitmenschen bei uns im Altenheim engagiert haben.

Es ist eine große Bereicherung und Abwechslung für unsere Bewohner, wenn wir viele Veranstaltungen und Besucher haben. Alle hier aufzuzählen würde den Rahmen sprengen, stellvertretend erwähnen und danken möchte ich aber Anni Heugenhauser und ihren „Besucherfrauen“ die jeden Mittwochnachmittag zu uns ins Altenheim kommen und mit den Bewohnern spielen, singen, „ratschen“, spazieren gehen, uvm. - DANKE!

Da wir bemerkt haben, dass unsere Bewohner immer sehr angetan und erfreut sind, wenn bei uns im Stüberl ein Musikant, oder mehrere Musikanten, zum Musizieren zu Gast sind, **habe ich eine Bitte bzw. einen Aufruf an euch LeogangerInnen:** Es wäre toll, wenn sich einige Personen finden würden, die ein Musikinstrument spielen, manchmal (oder auch nur 1x) im Jahr eine Stunde am Nachmittag von ca. 14:30 bis 15:30 Uhr Zeit haben, und gerne ehrenamtlich zu uns ins Altenheim kommen, um damit den Bewohnern eine Freude zu bereiten. Wenn z.B. jemand schon in Pension ist, schulfrei hat oder einfach so mal Zeit findet und Ziehharmonika, Gitarre oder sonst ein Instrument spielt, bitte ich euch bei uns im Altenheim anzurufen (Tel. 8291) und wir machen uns einen Nachmittag aus wo es für beide Seiten gut passt. Wir würden uns sehr über viele Anrufe freuen!

Mit herzlichen Grüßen, Martin Herzog

26. Skimeisterschaft 2012

Bereits zum 26. Mal wurde die Kindergarten Skimeisterschaft zum Abschluss des etablierten Kindergarten Skikurses ausgetragen.

Wir danken allen unseren Sponsoren, die zum guten Gelingen beigetragen haben. Ein herzliches Dankeschön der Ski- und Snowboardschule Deisenberger mit ihrem Skilehrerteam unter der Leitung von Franz & Berni. Die Pokale wurden uns wie in den letzten Jahren von der Raika Leogang gespendet. Die Teilnehmermedaillen erhielten wir von der Gemeinde Leogang. Wir danken der Volkshochschule Leogang und dem Sportclub Leogang für die finanzielle Unterstützung.

Angefeuert wurden unsere kleinen „großen“ Rennläufer von den Eltern, Großeltern und Freunden. Für das leibliche Wohl (Würstel & Tee) wurde von den Eltern gesorgt.

Weiters bedanken wir uns bei unserem Sprecher Edi Hammerschmied für seinen professionellen Rennkommentar. Trotz des schlechten Wetters wurde der Vormittag zu einem unvergesslichen Erlebnis. Wir danken Allen für die Ausdauer und das Durchhaltevermögen!

Wir gratulieren unseren „Rennfahrern“ zu den ausgezeichneten Leistungen:

Mädchen 2007/08

1. Johanna Untermoser, 2. Jana Steiner, 3. Michaela Steidl

Knaben 2007/08

1. David Moser, 2. Fabian Riedlsperger, 3. Daniel Margesin

Mädchen 2006

1. und Kindergartenmeisterin Simone Scheiber, 2. Hanna Schwaiger, 3. Christina Rainer

Knaben 2006

1. und Kindergartenmeister Fabian Scheiber, 2. Florian Scheiber, 3. David Neumayer

Mädchen 2005

1. Carolina Aigner, 2. Lucia Gruber, 3. Simone Gruber

Knaben 2005

1. Daniel Rieder, 2. Michael Sojer, 3. Matthias Zehentner



unsere Kindergartenmeister 2012: Simone und Fabian Scheiber

Spiel & Spaß in der Faschingszeit

Einen aufregenden und lustigen Tag erlebten die Kinder der 3 Gruppen des „Kindergarten Sonnenschein“ am Faschingdienstag! Nach Spiel und Tanz gab es die wohlverdiente Krapfenjause!



Foto Jelinek



Impressionen vom Faschingsdienstag der Gemeindebetriebe

Gemeindemeister auf der GoKart-Bahn wurden Barbara Embacher und Wif Lederer.



In diesem Sinne möchten wir alle Leoganger Betriebe und Vereine aufrufen, den Faschingsdienstag ebenfalls gemeinsam maskiert zu verbringen!

Jugendtreff Jahresrückblick

Das letzte Jahr lief im Jugendtreff Leogang so gut wie in den Jahren davor. Für die Jugendlichen ist der Leoganger Jugendtreff ein mittlerweile nicht mehr wegzudenkender Ort geworden. Bei den Projekten, die wir umsetzen, sind die Jugendlichen mit Eifer dabei und versuchen sich einzubringen und ihre Ideen umzusetzen. Wie jedes Jahr haben wir auch heuer wieder einige Projekte geplant, wo natürlich alle Jugendlichen aus Leogang eingeladen sind, auch diejenigen, die den Jugendtreff noch nicht kennen.

Ein herzliches Dankeschön möchte ich an die Jugendlichen richten, die uns bei Allem tatkräftig unterstützen und uns so zahlreich besuchen. Ein ganz besonderes DANKE möchte ich an die Jugendlichen richten, die mit ihrem handwerklichen Geschick uns immer wieder helfen den Jugendtreff in Schuss zu halten.

Ein weiteres Dankeschön möchte ich an unsere Bürgermeisterin und die Gemeinde richten, die uns unterstützen und helfen, um den Jugendtreff für die Leoganger Jugend zu erhalten.

Ich bedanke mich auch herzlichst bei allen Leoganger Vereinen und Firmen die uns unterstützen, wenn wir Hilfe brauchen.

Nadja Mayerhofer

Pflegende Angehörige „Wie geht es Ihnen?“

Die Pflege und Betreuung hilfsbedürftiger Familienmitglieder stellt an Angehörige hohe Anforderungen. Oft entsteht eine solche private Pflegesituation plötzlich und ohne jegliche Vorbereitung.

Körperliche und psychische Belastungen, und dazu noch eine Menge an „Papierkram“ - das alles ist nicht immer leicht zu bewältigen. Es kann entlasten, mit jemanden über die Pflegesituation zu sprechen. Daher brauchen pflegende Angehörige kompetente Ansprechpartner.

Ab sofort sind in den Gemeinden Saalfelden, Maria Alm und Leogang ausgebildete MiA-BegleiterInnen („Mit Angehörigen“) für Sie da:

- * Gespräche, einfach Dasein, Zuhören
- * Information über weiterführende Angebote
- * Einsatz in den Gemeinden für pflegende Angehörige
- * „Angehörigen -Cafe“ für den Austausch untereinander
- * Bestärkung und Ermutigung Ihrer Pflegearbeit

MiA-BegleiterInnen bieten ihre Begleitung kostenlos an und unterliegen selbstverständlich der Schweigepflicht. Wir freuen uns über Ihr Interesse!

Helene Mayr und das Team der MiA-BegleiterInnen

Auskunft und Informationen:

Jeden Montag von 8h-12h

Tel.: 0664/6203060

Impressum

Herausgeber und Verleger:

Gemeinde Leogang
Leogang 4, 5771 Leogang
Tel. +43 (0)6583 8223 | Fax +43 (0)6583 8223-83
E-Mail info@leogang.at | Web www.leogang.at

Redaktion und Grafik: Gemeindeamt Leogang

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeisterin Helga Hammerschmid-Rathgeb

Druck: Druckerei Johann Schreder, Saalfelden

Auflage: 1.400 Stück
Erscheinungsweise: 4 mal jährlich

Mobiler Laubemarkt in Leogang Jeden Mittwoch von 12 bis 14 Uhr am Friedhofparkplatz

Wichtige Hinweise für den Einkauf im Laubemarkt:

- Für die Ausstellung der Berechtigungskarte entsprechend der Kriterien sind folgende Nachweise notwendig: Lichtbildausweis, Einkommensnachweis und Meldezettel oder Nachweis des Sozialamtes.
- Nach Überprüfung der aktuellen Unterlagen erhalten Sie Ihre Einkaufskarte bei Ihrem nächsten Einkauf im Laube Markt oder gleich.
- Der Einkauf ist nur unter Vorlage der Berechtigungskarte und mit Lichtbildausweis für den Karteninhaber möglich.
- Die Einkaufskarte ist nicht übertragbar.
- Der Einkauf ist wöchentlich mit € 25,-- für eine im Haushalt lebende Person beschränkt und erhöht sich pro weiterer im Haushalt gemeldeter Person um € 10,-- (Nachweise dafür sind erforderlich).
- Jeder Einkauf wird in der von uns angelegten Kundenkartei vermerkt.

Wir sind bemüht, die Produkte des täglichen Bedarfs für Sie im Markt anbieten zu können und ersuchen Sie um Verständnis, wenn dies nicht immer möglich ist.

Für Rückfragen: Samba Pinzgau, Frau Bernhardt, Tel.: 06542/53264

Musikkapelle Leogang

Bei der Jahreshauptversammlung am 4. Jänner konnten Obmann und Kapellmeister auf ein arbeits- und ereignisreiches Jahr zurückblicken. Höhepunkte waren neben dem traditionellen Frühlingskonzert die erfolgreiche Teilnahme beim Landesbewerb „Musik in Bewegung“ und Gastkonzerte in Aschau bei Kirchberg i.T. und Bad Dürrenberg. Überschattet wurde das Jahr durch das Ableben von zwei aktiven Musikkollegen, Hans Dum und Hias Obwaller.

Die Kapelle besteht zur Zeit aus 53 aktiven MusikerInnen, 3 Ehrenmitgliedern und 4 Marketenderinnen. 23 Mitglieder sind jünger als 20 Jahre. Besonderer Stellenwert wird auf die Aus- und Weiterbildung der Blasmusikjugend gelegt. Aktuell sind über 20 JungmusikerInnen in Ausbildung. Erfreut zeigte sich Kapellmeister Hans Riedlsperger über die große Anzahl von Jungmusikerleistungsabzeichen im abgelaufenen Jahr in Bronze Silber und Gold:

Bronze: Stefan Herbst und Markus Unterweger

Silber: Stefanie Embacher, Stefanie Riedlsperger, Christine Scheiber, Stefanie Rofner (Auszeichnung), Lukas Hörhager, Christina Eberl (Auszeichnung), Martin Niedermoser und Johannes Riedlsperger (Auszeichnung)

Gold: Patricia Scheiber mit sehr gutem Erfolg

Weiters absolvierte Michael Scheiber die Stabführer-ausbildung und schloss diese mit ausgezeichnetem Erfolg ab.

Die Aufwendungen für Trachten, Instrumente sowie Aus- und Fortbildung liegen mittlerweile bei über € 30.000,-- pro Jahr. Hier gebührt ein herzlicher Dank der Leoganger Bevölkerung, der Gemeinde und allen Gönnern und Sponsoren für die großzügige Unterstützung während des ganzen Jahres.

Bei den Wahlen wurde der gesamte Ausschuss für die nächsten 3 Jahre einstimmig wiedergewählt. Bürgermeisterin Helga Hammerschmied-Rathgeb bedankte sich für das Engagement der Musikkapelle und sicherte seitens der Gemeinde weithin die vollste Unterstützung zu.

Für das Jahr 2012 hat sich die Musikkapelle Leogang wieder viel vorgenommen. Der Höhepunkt ist das jährliche Frühlingskonzert. Weiters stehen die Teilnahme an Musikfesten mit Konzerten in Fieberbrunn, Saalfelden und Maria Alm auf dem Terminplan.

Einladung zum Frühlingskonzert
am 31. März um 20.00 Uhr
im Turnsaal der Hauptschule Leogang
Ein interessantes und abwechslungsreiches Programm wurde in den letzten Wochen intensiv geprobt. Musik von Johann Strauß über Julius Fucik bis Ennio Morricone und James wird erklingen. Die MusikerInnen freuen sich wieder über zahlreichen Besuch.

TanzSport – Zentrum PillerseeTal Leoganger Jugend tanzte im Wiener Rathaus

Mitternachtseinlage beim Tiroler Ball am 28. Jänner 2012 mit Leoganger Beteiligung.

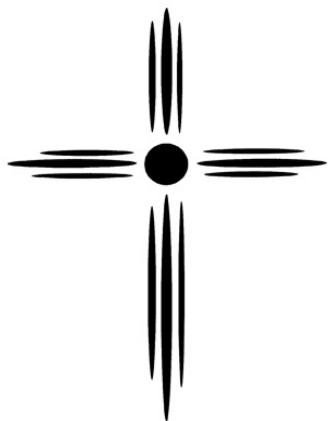
Das PillerseeTal hatte die ehrenvolle Aufgabe übernommen 2012 den Tiroler Ball in Wien auszurichten. Das TanzSport – Zentrum war für die Mitternachtseinlage zuständig. 22 Tänzerinnen und Tänzer (Durchschnittsalter 14,4 Jahre!) begeisterten mit jugendlichem Charme und hohem tänzerischen Können. Aus Leogang waren mit dabei: Maria und Theresa Lerchl, Anna Mariacher und Lacko Duda.

Die 1500 Ballgäste bedankten sich mit einem tosenden Applaus und verlangten eine Draufgabe!

Horst Felsch (Foto: Erwin Siorpaes)



**Altbürgermeister ÖR Sebastian Madreiter
1927 - 2012**



Am 16. Jänner dieses Jahres haben wir unseren Ehrenbürger und Altbürgermeister Sebastian Madreiter auf seinem letzten Weg begleitet.

Wir blicken im Leben von Sebastian Madreiter auf viele Stationen zurück:
Er war seit 1954 in der Gemeindevertretung – bis er 1977 Bürgermeister von Leogang wurde. Dieses verantwortungsvolle Amt übte er bis 1987 aus.

In seiner Zeit als Bürgermeister war er treibende Kraft für die Errichtung von Kindergarten, Altersheim, Bauhof, Kanalerschließung, Güterwege, Erweiterung der Wasserleitung, Sicherung von Bauland für Wohnbau und Gewerbe und vieles mehr.



Die Entwicklung der Leoganger Bergbahnen als Motor der Leoganger Tourismusedwicklung hat er als Geschäftsführer von der Gründung bis 1997 maßgeblich mitgestaltet und somit die Erfolgsgeschichte des Wintertourismus mit eingeleitet.

Er fungierte jahrelang als Kammerrat in der Bezirksbauernkammer und im Fachverband der Seilbahnen. Er war im Einforstungsverband, in der Agrargemeinschaft und in der Grundverkehrskommission tätig. Seine ehrenamtliche Tätigkeit zeichnete sich durch jahrzehntelange aktive Mitgliedschaft bei unseren Vereinen, wie Feuerwehr, Kameradschaft und vor allem bei unserer Musikkapelle aus.

Unzählige Auszeichnungen und Ehrungen sind das sichtbare Zeichen seines Engagements und seiner Leistungen. Für Wast war aber die Ernennung zum Ehrenbürger der Gemeinde Leogang durch einstimmigen Beschluss der Gemeindevertretung immer die größte Auszeichnung!

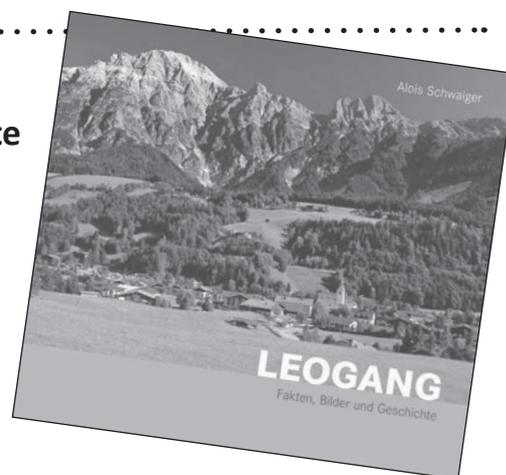
Lieber Wast! Wir danken dir von ganzem Herzen für dein Lebenswerk, das du zu einem erheblichen Teil uns Leogangerinnen und Leogangern gewidmet hast. Dein Denken und Wirken ist in der Geschichte von Leogang fest verankert!

Neuaufgabe Leogang Chronik – Fakten, Bilder und Geschichte

Die Leogang Chronik ist ausverkauft, 1200 Bücher haben interessierte Leser gefunden.
Es ist beabsichtigt, einen überarbeiteten Nachdruck durchzuführen. Der Autor bittet um Anregungen für bisher fehlende Themen und falls Fehler entdeckt wurden, um Bekanntgabe dieser.

Bitte nehmen Sie Kontakt auf mit:

Dr. Alois Schwaiger
Dietrichsteinstr. 8
5020 Salzburg
0662/824550 oder 0664/73663498
alois.schwaiger@aon.at



oder dem Gemeindeamt:
Carina Riedlsperger
Telefon: 06583/8223-11
carina.riedlsperger@leogang.at

„BERGBAU UND KUNST“
20 Jahre Bergbau- und Gotikmuseum Leogang
Jubiläumsausstellung von 1. Juni bis 28. Oktober 2012

Noch so jung und doch schon so viel bewegt: Aus Anlass des 20-jährigen Bestehens wirft das Bergbau- und Gotikmuseum Leogang einen Blick zurück. Kernthema der Jubiläumsausstellung ist der blühende Bergbau des Mittelalters und die daraus resultierende blühende Kunst.

Die Ausstellung gliedert sich in folgende Bereiche: Bergbau – mittelalterliches Kunsthandwerk – Skulpturen, Tafelbilder und Möbel aus der Zeit der Gotik – Erfolgsgeschichte des Bergbau- und Gotikmuseums Leogang
Rückblick - Auszug aus 20 Jahren erfolgreicher Museumstätigkeit.

Im Jahre 1989 wurde der Leoganger Bergbaumuseumsverein gegründet; Ausgangspunkt: 0 (!) Exponate, jedoch eine reiche Geschichte und viel Enthusiasmus der Gründungsmitglieder, diese Geschichte des Ortes, der Region und des Landes aufzuarbeiten, darzustellen und für jeden zugänglich zu machen. Heute, nach genau 20 Jahren, können wir stolz sein auf eine museumseigene Gotiksammlung von rund 50 Exponaten. Zahlreiche Kostbarkeiten aus dem Bergbau, Mineralien und Salzburger Silbermünzen birgt das Bergbau- und Gotikmuseum Leogang, und viele Leihgeber stellen uns mit Freude ihre wertvollen Stücke als Leihgaben zur Verfügung.

Gezeigt werden heuer in erster Linie museumseigene Stücke zusammen mit ausgewählten Stücken aus verschiedenen hochwertigen österreichischen Sammlungen. Erfreulicherweise stellt Dr. Elisabeth Leopold dem Leoganger Museum nach der Gedächtnisausstellung im vergangenen Jahr 26 wertvolle Skulpturen aus der Sammlung Leopold für längere Zeit als Leihgaben zur

Verfügung. Ein ganz besonderes Exponat, das wir heuer erstmals zeigen dürfen: das Pflingstwunder aus der ehem. Sammlung Bondy, Wien.

**Öffnungszeiten: Täglich 10.00 – 17.00 Uhr,
 Montag Ruhetag. Führungen nach Vereinbarung.**

Informationen:

Bergbau- und Gotikmuseum Leogang
 Hütten 10, A-5771 Leogang
 Tel. und Fax: + 43 (0) 6583 7105
 info@museum-leogang.at
 www.museum-leogang.at



Depotraum gesucht!

Das Museum sucht einen Depotraum mit ca. 20-40m².
 Informationen bitte an Kustos Hermann Mayrhofer,
 Telefon: 0664/4111551

Gesunde Gemeinde Leogang
Schneeschuhwanderung mit Edi Hammerschmied

Am Sonntag, den 12. Februar machte sich eine Gruppe von 12 Sportlern mit Edi Hammerschmied auf den Weg bei schönstem Winterwetter Leogang mit den Schneeschuhen zu erkunden. Die Wanderung führte von Pirzbichl nach Sappmais und zum Hotel Stockkinggut, wo die Gruppe einkehrte. Wir bedanken uns bei Edi für die Führung und bei Familie Kersten für die Bewirtung und für's Schnapsperl.



Ingo Vogl „Gesundheitskabarett“

Am Freitag, den 16. März 2012 gastierte Ingo Vogl mit seinem „Blutdruckkabarett“ in der Aula der Hauptschule.

An die 120 Zuschauer folgten der Einladung der Gesunden Gemeinde und erlebten einen lustigen Abend, bei dem wieder einmal klar wurde, wie der übermäßige Konsum von Alkohol, Drogen, Zigaretten und ungesundem Essen mit Bluthochdruck und anderen Gesundheitsproblemen zusammenhängen.



Impressionen vom Aktionstag zum Thema Bewegung „Ganz Leogang tanzt!“ am Samstag, den 17. März



Herzlichen Dank an die Obfrau der Gesunden Gemeinde Leogang, Gemeinderätin Christine Hilzensauer und an Katja Paier für die Organisation dieser beiden Veranstaltungen.

Bedanken möchten wir uns bei allen Mitwirkenden (D'Spielberger, TanzSport-Zentrum Pillerseetal, Tanzsportclub HIB Saalfelden) beim Lagerhaus Leogang, bei der Raika und der Volksbank Leogang, beim Sbg. Hilfswerk, bei den Leoganger Bäuerinnen, beim AVOS Salzburg, bei der SGKK und beim Bauhof.

Obst- und Gartenbauverein

Vortrag Bäckerwirt

An die 30 Interessierte kamen am 24. Februar 2012 zum Vortrag mit dem Thema „Effektive Mikro-Organismen für Garten, Haus und Landwirtschaft“. In einer für alle verständlichen und humorvollen Art trug Herbert Plangger von der Käserei Plangger (www.kaeserei.at) aus Walchsee seine Gedanken zu diesem Thema vor. Es wurden auch Produkte zu effektiven Mikro-Organismen, die Herbert Plangger produziert, zum Kauf angeboten.

Frühjahrsprogramm:

Samstag, 28. April 2012, 14.00 Uhr Mausfangkurs

bei Familie Mair Martin, Rain 8

Kursleiter: Stefan Kohlhofer aus Kitzbühel

Samstag, 12. Mai 2012, 14.00 Uhr Veredelungskurs

bei Familie Riedlsperger Hubert, Rain 7

Kursleiter: Obmann Baumwart Ferdinand Baumgartner aus Hallwang

Samstag, 23. und Sonntag, 24. Juni 2012, „Tag der offenen Gartentür 2012“ bei

Tribuser Erna, Aignerweber, Sinning 13

Riedlsperger Elke, Kreativ Laden, Hirnreit 91

Scheiber Martina, Vorderrainbauer, Rain 1

Brauneder Herta, Ecking 11

Schwaiger Monika, Sonnberg 141

Josef Madreiter

Projekt „Naturobstbaum 2012“

Eine geförderte Pflanzaktion der Obst- und Gartenbauvereine, des Landesverbandes, der Landwirtschaftskammer und mit Unterstützung der Europäischen Union (Leader Projekt) und dem Land Salzburg.

Gefördert wird durch diese Aktion der Ankauf von ausgewählten Apfel-, Birnen- und Zwetschkensorten sowie Süß- und Sauerkirschen und der Ankauf von ausgewählten landestypischen und bewährten Sorten in der Wuchsform Hoch- und Halbstamm für den Streuobstbau und auch Viertelstamm und kleinwüchsige Obstbäume wie Busch, Spindel-Busch und Spindel für den Selbstversorger- und Siedlungsobstbau.

Die Aktion läuft bis Juni 2013 und gilt sowohl für Mitglieder der Obst- und Gartenbauvereine als auch für Nichtmitglieder.

Die Förderung beträgt € 14,-- für Hochstamm, € 10,-- für Halbstamm, und € 8,-- für Viertelstamm und Spindelbusch. Der Restbetrag ist vom Obstbaumkäufer zu tragen.

Information und Bestellung der Obstbäume bei:

Obmann Johann Wechselberger, Sonnberg 96

Telefon: 06583/8559

Karate Union Shotokan Pinzgau-Leogang

Vor kurzem wurden an die Mitglieder des Karatevereins Leogang die neuen Trainingsanzüge überreicht.

Damit können die Sportler bei diversen Veranstaltungen in einheitlicher Kleidung auftreten.

Die Gemeinde Leogang (Jugendförderung) und die Raika Leogang haben durch ihre Unterstützung den Ankauf der Trainingsanzüge sehr erleichtert.



bei der Übergabe: Dir. Ing. Johann Riedlsperger (Raika) und Trainer Afrim Aliji mit einigen Sportlern

Wir bedanken uns auf das Allerherzlichste!

5. Nostalgie SKI-WM 2012

Ein voller Erfolg war auch in diesem Jahr die 5. Nostalgie Ski-WM vom 13. bis 15. Jänner 2012.

Der Leoganger Verein „Anno 1900“ hatte auch bei der **5. Nostalgie Ski WM** wieder klar die Nase vorn: **sechs von insgesamt acht Weltmeister-Titeln** konnte der Nostalgieverein wieder für sich beanspruchen – ein Sieg auf ganzer Linie!

Sturmböen und Schneefall am Freitagabend bescheren uns eine wahrlich stürmische Eröffnungsfeier und verhinderten den „Auftritt“ der Musikkapelle Leogang. Erfreulich die Anzahl der ausrückenden Teilnehmer - mit einem sehr schönen stimmungsvollen Feuerwerk und den Grußworten unserer Frau Bürgermeister wurde die WM eröffnet.

Anschließend ging es zur Nostalgiker Party in den Dorfkeller und in's Pfiff.

Am Samstag der erste Renntag: 111 mutige Nostalgikerinnen und Nostalgiker stellten sich der Herausforderung, die anstrengende und 3,5 km lange Pulverschnee-Strecke vom Asitz bis ins Dorf zu bezwingen. Auch an diesem Tag war das Wetter noch ziemlich stürmisch - es gab ein wahres Tiefschneeintermezzo mit vielen Stürzen, die jedoch alle glimpflich ausgingen, bis auf einige Skier die nur noch Brennholz-Wert hatten!

Die Rennzeiten lagen beim 3,5 km langen Fernlauf ziemlich weit auseinander: Die schnellste Zeit betrug dabei nur unglaubliche 12,46 Minuten – die langsamste hingegen 1 Stunde und 41,30 Minuten!

Und es gab ihn wieder, den aus den 70er Jahren bekannten 5-Uhr-Tee: Sport Herzogs Pizzeria war geradezu ideal dafür geschaffen!

Mit der Fam. Herzog hat der Nostalgieverein auch einen Partner und Freund gefunden, der es versteht auf die Bedürfnisse und Anliegen eines Vereines einzugehen, wofür wir uns im Nachhinein nochmals bedanken möchten.



Am Abend bei der Siegerehrung im Bäckerwirt wurde es wieder ganz lustig, einige Teilnehmer hatten Instrumente mit und es wurde gespielt und getanzt bis zum Umfallen.

Am letzten Tag, bei strahlendem Sonnenschein, traf man sich am Schantei zum Riesentorlauf. Bei perfekten Bedingungen starteten insgesamt 148 NostalgikerInnen. Die Schanze war, wie bei jeder WM, für manche wieder die Herausforderung, Stürze waren vorprogrammiert und Träume wurden begraben.

Nach dem Rennen fand die Siegerehrung des Torlaufes, sowie der Kombination und die Ehrung der Weltmeister statt.

Die Leoganger Weltmeister sind keine unbekanntes: die Geschwister Barbara und Johann Müllauer (Dickensbauer), gegen die wahrlich „kein Kraut gewachsen“ ist, konnten sich neuerlich souverän behaupten.

Nähere Infos zur WM und die gesamten Ergebnisse unter: www.nostalgieskiwm.com

Der Nostalgieverein möchte sich bei allen Teilnehmern und Helfern, im Besonderen der Gemeinde Leogang, den Leoganger Bergbahnen, dem Tourismusverband Saalfelden Leogang, Sport Herzog, dem Gasthof Bäckerwirt, den Grundbesitzern, den Sponsoren, u.v.a.m. bedanken!

Für eine **weitere Ausrichtung** der **6. Nostalgie Ski WM 2014** müssen einige Rahmenbedingungen erst ausverhandelt werden - wir vom Nostalgieverein würden uns jedenfalls sehr freuen diese dann doch wieder präsentieren zu dürfen!

Eure 1900er

Informationen zur Musterung 2012

Für den Jahrgang 1994 findet die Stellung am Donnerstag, den 6. September 2012 in Innsbruck statt. Die Stellung dauert 1,5 Tage.

Die Gemeinde Leogang wird sich wieder bemühen, bei Bedarf einen Bus zu organisieren.

Die entsprechenden Burschen werden rechtzeitig darüber informiert.

D'Spielberger Spendenübergabe an SPZ

Im Jänner konnten d'Spielberger an das Sonderpädagogische Zentrum in Saalfelden eine Spende von € 2.500,- übergeben und damit einen Beitrag zur Einrichtung eines „Snozelen-Raumes“ leisten. Zu dieser Summe beigetragen hat zum einen der Reinerlös des Kinderkathreins, der durch zahlreiche Spenden € 1.400,- betrug. Zum anderen haben die Anklöckler € 1.100,- beigesteuert. Erstmals waren im Advent auch die Kinder der Spielberger als Anklöckler in Leogang unterwegs, um sich für dieses Projekt zu engagieren!

d'Spielberger



Marlene Herzog und Monika Steidl bei der Spendenübergabe an Direktor Peter Medek



Freiwillige Feuerwehr Leogang

Am 20. Jänner 2012 fand im Hotel Löwenhof die 121. **Jahreshauptversammlung** der Freiwilligen Feuerwehr Leogang statt.

Im Jahr 2011 wurde die Freiw. Feuerwehr Leogang zu 3 Klein- und Mittelbränden und 43 technischen Einsätzen von der LAWZ Salzburg alarmiert. Zusätzlich waren bei 5 Fehl- bzw. Täuschungsalarme Einsatzfahrten notwendig. Für Bereitschafts- und Ordnerdienste bei diversen Veranstaltungen wurden 245 Stunden aufgewendet. Im vergangenen Jahr wurden 56 Übungen und Schulungen in Form von Maschinisten-, Funk-, Atemschutz-, Gefahrgut-, Brand- und technische Übungen abgehalten. Für die Aus- und Weiterbildung besuchte Martin Eder den Einsatzleiterlehrgang an der Landesfeuerwehrschule Salzburg.

Die Kameraden der Freiw. Feuerwehr Leogang waren 2011 insgesamt 4.547 Stunden ehrenamtlich tätig.

11. Landes-Skimeisterschaften der Feuerwehren des Landes Salzburg

Am 29. Jänner 2012 waren sechs Kameraden der Feuerwehr Leogang bei den Landes-Skimeisterschaften in Annaberg am Start.

Walter Bayer	6. Platz AK III
Kurt Eberl	15. Platz AK II
Johann Scheiber, Rain 1	17. Platz AK I
Erich Hofmeister	22. Platz AK I
Johannes Langegger	29. Platz Herren allgem.
Thomas Pfeffer	nicht im Ziel

In der Mannschaftswertung belegte die FF Leogang mit Johann Scheiber, Johannes Langegger, Kurt Eberl und Walter Bayer den hervorragenden 7. Rang.

OFK Anton Pfeffer

Terminankündigung

Feuerwehrfest
mit Segnung des neuen
Versorgungsfahrzeuges VF1 und des
Mannschaftstransportfahrzeuges MTFA
am Samstag, den 16. Juni 2012
um 17.00 Uhr

Umweltinformationen

Abfalljahresstatistik 2011

Die ZEMKA-Abfall- und Umweltberatung hat die Sammeldaten der Gemeinde Leogang übermittelt. Nachstehend die wichtigsten Sammelgruppen:

Gruppe	Menge in kg	kg/Einwohner
Restabfall	534.100	138,40
Biotonne	64.000	16,58
Sperrige Abfälle	33.680	8,72
Problemstoffe	1.545	0,40
Elektroaltgeräte	18.819	4,87
Altholz	10.500	2,72
Altpapier/Karton	240.862	62,41
Alteisen	25.864	6,70
Grünschnitt	64.400	16,68
Bauschutt	12.360	3,20
Altglas	124.954	32,38
Dosen	19.642	5,09
Gelbe Tonne/Sack	142.860	37,02
Alttextilien	10.805	2,79

Sonstige Daten:

EinwohnerInnen inkl. Zweitwohnsitze: 3.859

Nächtigungen 2011: 489.548

RecyclinghofbesucherInnen: 4.723 Personen

Verwertungsarten:

Mechanisch biologisch: 580.140 kg = 44,41%

Thermisch: 72.975 kg = 5,59%

Kompostierung: 128.400 kg = 9,83%

Recycling: 524.782 kg = 40,17%

Littering

...heißt der Fachbegriff für anonym hinterlassene Abfälle im öffentlichen Bereich.

Kommunen und Unternehmen stöhnen unter dem Beseitigungs-, Entsorgungs- und Kostendruck.

Der „Anonyme Zivilisationsmüll“ ist allgegenwärtig! Seilbahntrassen, Straßen, Wege, Flure, Felder, Ufer, Gewässer, Wälder, Gärten, Park- und Rastplätze, wie auch illegale Ablagerungen bei Altstoffsammelstellen etc ... - überall sind die Abfälle auffindbar.

Verpackungsmaterialien (Plastikflaschen, Dosen, Folien), Zigarettenstummel, Kaugummis, Hundekot, diverse Hinterlassenschaften von Nachtschwärmern - alles muss beseitigt und gesäubert werden.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an all jene, die sich dieser Aufgabe - fallweise auch freiwillig und unentgeltlich - widmen.

Littering ist kein Kavaliersdelikt und zudem strafbar!

Anton Kubalek, ZEMKA-Abfall- und Umweltberatung

Die Hälfte der angefallenen Abfälle und Altstoffe wurden sinnvoll wiederverwertet. Durch die getrennte Sammlung wurden 2011 € 101.812,72 eingespart! Gäbe es keine getrennte Erfassung müsste jede(r) LeogangerIn pro Jahr € 26,38 (4-Personen-Haushalt € 105,53) mehr Abfallgebühren entrichten.

Sorgsame Abfall- und Altstofftrennung schont Ihre Brieftasche! Danke für Ihre engagierte Mithilfe.



**WIR SIND DA
WENN SIE UNS
BRAUCHEN**

■ HAUSKRANKENPFLEGE ■ HAUSHALTSHILFE
■ TAGESMÜTTER ■ FERIENBETREUUNG
■ SOZIALE BERATUNG ■ ESSEN AUF RÄDERN

HILFSWERK Familien- und Sozialzentrum Saalfelden
 Leiterin Elke Schmiederer, MBA
 Parkstraße 5a, A-5760 Saalfelden, Telefon: 06582/75114,
 saalfelden@salzburger.hilfswerk.at



HILFSWERK

In der Gemeindevertretungssitzung am 8. März wurden folgende Beschlüsse gefasst:

- **Projekt Oberflächenwasserkanal Wiesbach - Beschlussfassung betr. Übernahme durch Gemeinde**

In der Sitzung der Gemeindevertretung vom 13. Mai 2008 wurde der Beschluss zur Übernahme des Oberflächenwasserkanals Wiesbach (Rain) bestätigt. Es wurde auch vereinbart, das bisher nur provisorisch errichtete Teilstück bis zur Einleitung in den Wiesbach neu zu projektieren und durch die Gemeinde umzusetzen.

Die Schätzkosten des Projekts betragen inkl. Nebenkosten ca. € 160.000,--. Voraussetzung ist jedoch, dass die im Zuge einer Überprüfung festgestellten Mängel im Kanalnetz des oberen Siedlungsbereiches durch die bestehende Kanalgenossenschaft behoben bzw. die betreffenden Teilstücke saniert werden.

Mittlerweile wurde bei einer Mitgliederversammlung durch die Genossenschaftsmitglieder beschlossen, die Sanierungskosten für den OFW-Kanal zu übernehmen, wenn die Gemeinde das Projekt der unteren Ableitung finanziert.

Die Gemeindevertretung hat nun den einstimmigen Beschluss gefasst, die Umsetzung des unteren Ablaufes (ab Kreuzung Hinterau / Krallerhof) vorbehaltlich der noch mit den Grundbesitzern festzulegenden Trassenführung zu finanzieren.

- **Errichtung und Finanzierung Projekt Altersheim**

Nach Ausschreibung aller Gewerke durch die Wohnbaugen. Bergland liegen nun die Kosten inkl. Honorare, Nebenkosten und Finanzierungskosten für das Bauvorhaben vor.

Seniorenwohnheim € 3.916.234,--. Das Seniorenwohnheim ist mit Wohnbauförderungskredit (auf 46 Jahre) und GAF-Förderung ausfinanziert.

Betreutes Wohnen € 1.066.883,--. Jene Kosten, die den Fördersatz der Wohnbauförderung übersteigen, muss laut Förderkriterien die Gemeinde beisteuern.

Tageszentrum für Senioren, Küche für Essen auf Räder bzw. Mittagstisch für Kindergarten und Schulen, sowie **öffentl. WC-Anlage** für Freizeitzentrum insgesamt € 391.555,--.

Für die **Einrichtung des Seniorenwohnheimes** betragen die Schätzkosten € 465.000,-- abzgl. Förderung von ca. € 54.000,--. Diese Ausschreibung ist noch nicht erfolgt.

Für die **Errichtung des zusätzlichen Parkplatzes** betragen die Schätzkosten € 38.000,--.

Die **Eigenleistung der Gemeinde** beträgt nach derzeitiger Kalkulation insgesamt € 987.000,--.

Nach jetzigem Stand stehen aus unserem Budget € 698.000,-- Reserven für dieses gesamte Projekt zur Verfügung und wir gehen von einer Kreditaufnahme über € 289.000,-- aus.

Da sich die Finanzierung des Gesamtprojektes über mindestens 2 Jahre erstreckt, ist es realistisch, dass sich die Kreditsumme noch verringern wird.

Es wurde der einstimmige Beschluss gefasst, dem Bauausschuss für die Entscheidungen über diverse Ausführungsvarianten die Beschlussermächtigung zu erteilen.

Es wurde der einstimmige Beschluss gefasst, Seniorenwohnheim, betreubares Wohnen, Tageszentrum, Küche für Essen auf Räder, den Parkplatz und die öffentliche WC-Anlage für das Freizeitzentrum unter der o.a. voraussichtlichen Finanzierung (Kreditaufnahme) zu errichten.

- **Beschluss Nachzahlung an die Leogang Event GmbH**

Die Leogang Event GmbH wurde zum Zwecke der Ausrichtung der Mountainbike Events in Leogang gemeinsam durch den TVB Leogang, den Leoganger Bergbahnen und der Gemeinde Leogang gegründet. In den ersten beiden Jahren war es der Leogang Event GmbH nicht möglich, diese Veranstaltungen kostendeckend durchzuführen. Aus diesem Grund wurde bei der letzten Gesellschaftersitzung beschlossen, dass vom TVB Leogang, den Leoganger Bergbahnen und der Gemeinde Leogang, vorbehaltlich der Zustimmung der Gemeindevertretung, jeweils ein Betrag von € 5.000,-- der Leogang Event GmbH zugeführt wird, um der gemeinsamen Gesellschaft somit eine bessere Basis zu geben.

Es wurde der einstimmige Beschluss gefasst, der Leogang Event GmbH einmalig € 5.000,-- zuzuschießen.

- **Beschluss Nachdruck Ortschronik in aktualisierter Auflage**

Die Leogang Chronik ist mit Ende 2011 ausverkauft und die Nachfrage nach wie vor gegeben. Das Projekt konnte mit einem Überschuss realisiert werden, sodass Dr. Alois Schwaiger weitere Werke (Protestantemigration, Bad Leogang, Vom Müll ins Museum - Limogeskreuz) auflegen konnte.

Für einen allfälligen Nachdruck nach Überarbeitung bzw. Aktualisierung des Buches wurden 2 Angebote eingeholt. Am günstigsten war das Angebot der Fa. Laber Druck, die bereits die erste Auflage gedruckt hat.

Es wurde der einstimmige Beschluss gefasst, 1.000 Ortschroniken bei der Fa. Laber Druck in Auftrag zu geben.

- **Beschluss über Ansuchen auf Befreiung von der Hundesteuer / Ortsbauernschaft**

Die Ortsbauernschaft, vertreten durch OBM Rupert Perwein ersucht um Steuerbefreiung jener Hunde, die im Rahmen eines bäuerlichen Betriebes gehalten werden. Die Landwirte klagen vermehrt über Verschmutzungen von Wiesen durch Hundekot bzw. über Beunruhigungen durch Hunde auf Almen und im Weidebereich. All diese Beeinträchtigungen rechtfertigen ihrer Ansicht nach die Befreiung von der Hundesteuer.

Die Gemeindevertretung hat nach Abwägung von Pro- und Kontra-Argumenten entschieden, je Hof einen Hund von der Hundesteuer zu befreien. Vor allem auch deswegen, weil Gemeinde und Tourismusverband laufend auf das Entgegenkommen der Grundbesitzer bei Wanderwegen, Mountainbikewegen, Loipen und zukünftig vielleicht auch bei Ausweisung von Reitwegen angewiesen sind.

- **Förderungsansuchen - Zuschuss zum Beitrag der SALE zum Gebietsverband Pinzgauer Saalachtal**

Die SALE ersucht wie jährlich gehabt um Unterstützung bei der Aufbringung des Projektebeitrages an den Gebietsverband Pinzgauer Saalachtal.

Es wurde der einstimmige Beschluss gefasst, auch 2012 wieder den gewohnten Betrag von € 1.852,63 zur Verfügung zu stellen.

- **Förderungsansuchen - Schulweltmeisterschaften 2012 / nordische Schihauptschule Saalfelden**

Wie bereits 2007 konnten sich auch für die von 5. bis 10. März 2012 stattfindende Schulweltmeisterschaft wieder 2 Mannschaften aus der Schihauptschule Saalfelden qualifizieren.

Es wurde der einstimmige Beschluss gefasst, den Selbstbehalt der 4 Leoganger TeilnehmerInnen der Schihauptschule Saalfelden mit je € 130,- zu übernehmen.

- **Verhandlungsergebnis - Geschwindigkeitsreduktion / Ortsgebiet Hütten**

Bei der kürzlich stattgefundenen straßenpolizeilichen Verhandlung wurde von der Bezirkshauptmannschaft Zell am See unter Beisein einiger Anrainervertreter folgender Vorschlag ausgearbeitet.

- ✘ Alle auf der B164 zwischen Saalfelden und Hochfilzen befindlichen 80 km/h Beschränkungen werden auf 70 km/h reduziert.
- ✘ Das Ortsgebiet Hütten reicht, wie vom Sachverständigen Ing. Michael Lindner genehmigt, von der Wengerkurve bis zur Einfahrt Hütten (Beginn der Lärmschutzwand).
- ✘ Westlich der Bushaltestelle Hütten wird eine fixe Radarbox aufgestellt, um zur Verkehrssicherheit in diesem sensiblen Streckenbereich beizutragen.

Es wurde der einstimmige Beschluss gefasst, das Ortsgebiet Hütten zu verordnen und die Bezirkshauptmannschaft um die Umsetzung der oben aufgelisteten Maßnahmen zu ersuchen.

Somit konnte eine Verbesserung der Verkehrssicherheit in vielen Bereichen unseres Gemeindegebietes erreicht werden.

Rotes Kreuz Saalfelden Leistungsbericht 2011

Die MitarbeiterInnen der Abteilung Saalfelden standen auch das vergangene Jahr wieder rund um die Uhr, 24 Stunden pro Tag, für die Bevölkerung von Saalfelden, Maria Alm und Leogang im Einsatz. Die Abteilung Saalfelden besteht (inklusive Jugend Rot Kreuz) aus 141 MitarbeiterInnen. Davon sind 81 Freiwillige MitarbeiterInnen, 6 Angestellte, 7 Zivildienstler, die teilweise auch freiwillige Mitarbeiter sind, 38 Jugend-Rot-Kreuz-Mitglieder und 9 nicht aktive Ehrenmitglieder.

Die Freiwilligen MitarbeiterInnen kamen auf 6750 Dienststunden. Im Jahr 2011 wurden vom Roten Kreuz Saalfelden 6881 Krankentransporte und Notfalleinsätze durchgeführt. Das sind fast 19 Einsätze pro Tag. Mit unseren 4 Fahrzeugen wurden 2011 216.564 km zurückgelegt.



**ÖSTERREICHISCHES
ROTES KREUZ**

Aus Liebe zum Menschen.

Ingomar Ebster

Blutspendetermin

Die nächste Blutspendeaktion findet
am Mittwoch, den 11. April 2012
in der Turnhalle der Volksschule Leogang
statt.

Wohnhaus Schwarzbach

Noch freie Wohnungen zu vergeben

Im Wohnhaus Schwarzbach, welches derzeit errichtet wird, sind noch Miet- und Mietkaufwohnungen mit 2 oder 3 Zimmern zu vergeben. Das Wohnhaus soll im Herbst 2012 bezugsfertig sein.

Weiters wird im Juni in Hirnreit eine 4-Zimmer-Wohnung im Erdgeschoss mit Garten frei.

Interessenten mögen sich am Gemeindeamt Leogang, bei Carina Riedlsperger (Tel. 06583/8223-11) melden.

Neuer Lesestoff Empfehlungen der Bibliothek Leogang

Sachbücher

Gimpl, Stefan: Joy – Mit dem Snowboard um die Welt
Nußbaumer, Alois: „Fremdarbeiter“ im Pinzgau.
Zwangsarbeit – Lebensgeschichten.

Romane

Bülow, Trixi von: Ich wünsche mir, dass endlich mal was Schönes passiert
Jonasson, Jonas: Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand
Coelho, Paulo: Aleph
Glattauer, Daniel: Ewig dein Link, Charlotte: Der Beobachter

Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag	9:45 – 11:00 Uhr
Donnerstag	18:30 – 19:45 Uhr
Sonntag	9:45 – 11:15 Uhr



Goldmedaille im Langlauf für Dum Otilie

Ende Jänner fanden die Special Olympics, Nationale Winterspiele Ski nordisch in Tamsweg statt.

Es waren 5 KlientInnen der Lebenshilfe Werkstätte Saalfelden am Start und erbrachten trotz eisiger Kälte (bis an die -16°C) tolle Leistungen, wobei Dum Otilie Gold im 1.000m-Lauf errungen hat.

Durch ausreichendes Training, und vielleicht auch durch den Aufschwung von Otilies neuer Langlauf Ausrüstung – die sie Weihnachten bekommen hat - konnten so tolle Ergebnisse erzielt werden.

Am Donnerstag fanden die Abschlussrennen statt, bei der Preisverleihung war auch Felix Gottwald anwesend und überreichte die Medaillen. Anschließend fand der Abschlussabend mit Tanz, Musik und Tombola statt. Die TeilnehmerInnen freuten sich über die nette Verpflegung und Unterbringung in Tamsweg und über das Rahmenprogramm mit Heimatabend, Discoabend und vielem mehr.

Lebenshilfe Saalfelden



Jugendskitag der VS Leogang

Bei herrlichem Wetter fand am 2. März 2012 das all-jährliche Rennen der VS Leogang am Almlift statt. Mit viel Begeisterung nahmen alle Kinder daran teil und kämpften um Ränge, Medaillen und Pokale.

Tamara Rudolf (4 A) wurde Schülermeisterin und **Thomas Rainer (3 B)** Schülermeister.

Wir danken dem Sportclub Leogang für die Durchführung des Rennens, dem Elternverein für die Medaillen, der Raiffeisenkasse Leogang für die Pokale und der Gemeinde Leogang für die gute Jause. Alle Kinder bekamen wieder schöne Sachpreise (Bücher) und viele Rennfahrer freuten sich über die begehrten Pokale und Medaillen.

Die Gewinner der Pokale sind:

Mädchen:

1. Klasse: 1. Jessica Gruber, 2. Anna Moser, 3. Elisabeth Scheiber

2. Klasse: 1. Michaela Leitinger, 2. Emily Hörl, 3. Jana Langegger

3. Klasse: 1. Deborah Rudolf, 2. Daniela Höller, 3. Eva Stöckl

4. Klasse: 1. Tamara Rudolf, 2. Melanie Scheiber, 3. Marina Fiechl

Knaben:

1. Klasse: 1. Thomas Ramsauer, 2. Felix Fischer, 3. Jakob Rainer

2. Klasse: 1. David Bacher, 2. Marcel Strobl, 3. Simon Hilzensauer

3. Klasse: 1. Thomas Rainer, 2. Christian Wurm, 3. David Hilzensauer

4. Klasse: 1. Jonas Bacher, 2. Matthias Niedermoser, 3. Johannes Scheiber



unsere Sieger

Bezirksmeisterschaften Schispringen „Felix – Gottwald – Stadion“ Uttenhofen

Viele Kinder der Volksschule Leogang nahmen am 8. Februar an den Bezirksmeisterschaften im Schispringen teil und der Eifer (einige SpringerInnen trainierten noch freiwillig an den angebotenen Nachmittagen) wurde mit tollen Platzierungen belohnt.

Sowohl Mädchen als auch Buben wurden Mannschafts-sieger, Melanie Scheiber gewann sogar den Titel der Bezirksmeisterin mit ihren - beinahe mit „Telemark“ – in den Schnee gesetzten Sprüngen. Ein herzliches Dankeschön Herrn Direktor Leo Höck und seinem Team! Es war bei strahlendem Winterwetter ein schöner, spannender Bewerb, bei dem die Kinder mit Begeisterung dabei waren. Den Schlachtenbummlern ein großes Dankeschön für's Anfeuern!

Ergebnisse Einzelwertung:

Knaben: 2. Johannes Scheiber, 3. Hannes Höller

Mädchen: 1. Melanie Scheiber, 2. Stefanie Foidl, 3. Deborah Rudolf



Projekt KinderKultur

Dank der Leoganger KinderKultur hatten die SchülerInnen der dritten Klassen der Volksschule Leogang wieder die Möglichkeit, mit einem hervorragenden Künstler zusammenzuarbeiten. Der Schauspieler, Musiker und Schriftsteller Peter Blaikner betreute die diesjährige Schreibwerkstatt, in der Geschichten zu den beiden in Planung befindenden Skulpturen entlang des Radweges entstanden.



Bezirksmeisterschaften der Pinzgauer Schulen

Bei ausgezeichneten Pistenverhältnissen, herrlichem Winterwetter und beinahe arktischen Temperaturen fanden am 8. Februar 2012 die diesjährigen Bezirksmeisterschaften der Pinzgauer Schulen in Neukirchen am Großvenediger statt. Die Hauptschule Leogang war mit zehn Schülern am Start, beide Mannschaften konnten sich in den TOP-Ten platzieren.



Gratulation zu den ausgezeichneten Leistungen!

Rosemarie Flatscher

Skitage der 2. Klasse

In der letzten Woche vor den Weihnachtsferien hat die zweite Klasse der Hauptschule vier Skitage am Asitz abgehalten. Trotz durchwachsenem Wetter und viel Neuschnee hatten die Schüler viel Spaß auf der Piste und sind fleißig gefahren. Ein Höhepunkt war der „Lawinentag“: Drei Mitglieder der Bergrettung Leogang haben die Schüler theoretisch und vor allem praktisch in der Lawinenkunde unterwiesen. Dabei wurden Schneeprofile gegraben und der Umgang mit Lawinensonde und VS-Geräte geübt. Als Abschluss dieses Tages konnten die Kinder sogar einen Lawinenairbag ausprobieren. An dieser Stelle noch einmal vielen Dank an die Bergrettung.

Martin Hörl



„Tag der Rache“ - Abschlussprojekt

In der 6. Schulstufe der Hauptschule Leogang (2010/11) begann unsere Klasse mit Klassenvorstand, Werner Sandner, die Geschichte, bei der uns Peter Blaikner beim Schreiben unterstützte, unseres Abschlussfilms zu entwickeln.

Die Geschichte handelt von einem Berggeist, der sich an dem Nachfahren seines ehemaligen Mitarbeiters rächen will. Dieser Nachfahre ist ein junges Mädchen, namens Franzi, die nichts davon weiß. Ihre Freunde helfen ihr, den Berggeist zu besiegen.

In der 7. Schulstufe fingen wir an, diese Geschichte als Theater zu spielen, um so mehr in diese Materie hinein zu wachsen. Bei dieser Theaterwerkstatt hilft uns Gerard Es.

Dazu spielen wir auch Musik, die Fritz Messner für unseren Film komponiert und mit den Schülern und Schülerinnen unserer Klasse erarbeitet.

Am 23. Mai 2012 werden wir unser Stück „Tag der Rache“ aufführen.

Gegen Ende des Schulschlusses der 3. Klasse werden wir die Filmaufnahmen durchführen und in der vierten

Klasse den Film vervollständigen.

Bei unserer Abschlussfeier im Juli 2013 werden wir uns mit unseren Eltern den Film ansehen. Wir freuen uns schon darauf!

Für die finanzielle Unterstützung bedanken wir uns bei der Leoganger Kinderkultur.

Michaela Eder, Anja Mastalerz, 3a



Schulskirennen der HS Leogang

Am Freitag, den 2. März 2012 konnte am Almlift (Asitz) das Schulschirennen der HS-Leogang unter optimalen Bedingungen durchgeführt werden. 104 Starter kämpften in der Klasse Snowboard und Ski Alpin um die Medaillenränge. Schülermeisterin wurde **Anna Eder** (3a-Klasse) und Schülermeister **Daniel Kersten** (4a-Klasse). Neben Medaillen und Urkunden wurden heuer auch 35 Sachpreise unter den Teilnehmern verlost. Unser Dank gilt den Leoganger Bergbahnen, der Forsthofalm, dem Skiclub Leogang und der Raiba Leogang. Ohne deren Unterstützung wäre diese Veranstaltung in dieser Qualität nicht umzusetzen.

Jörg Hanusch



Langlaufbewerb der HS Leogang

Am 1. März fand der traditionelle Langlaufwettbewerb der Hauptschule Leogang statt. Der Staffelbewerb musste im Nebel gelaufen werden, was jedoch nur die Sicht, aber nicht den Spaß der Schüler trübte.

Bei Sonnenschein ging es dann in den überaus spannenden Speedbewerb, bei dem die Schülerinnen eine Runde und die Schüler zwei Runden bei recht weichen Schneeverhältnissen zu bewältigen hatten.

Der Titel Schülermeisterin 2012 ging an **Simone Scheiber** (4b Klasse) und überraschender Schülermeister wurde **Daniel Riedlsperger** aus der 1a Klasse.

Petra Bills

11 stolze ECDL-Besitzer

11 SchülerInnen der HS-Leogang (David Auer, Michael Brugger, Markus Embacher, Elena Grundner, Bastian Jöckel, Melanie Margreiter, Julia Rieder, Michael Riedlsperger, Sebastian Tribuser, Fabian Untermoser und Johannes Widauer) absolvierten im Februar dieses Jahres erfolgreich das letzte Modul des Europäischen Computerführerscheines. Nun sind auch sie stolzer Besitzer des ECDL (European Computer Driving Licence). Der Europäische Computerführerschein ist nach wie vor ein europaweit standardisiertes Zertifikat. In insgesamt 7 Modulen wird den Kandidaten unter anderem ihre Fähigkeit und Fertigkeit im Umgang mit dem Computer im Bereich Dateimanagement, Kalkulation, Textverarbeitung, Internet und Kommunikation sowie Datenbank abverlangt. An der HS Leogang beginnen die SchülerInnen im Schwerpunkt IKT bereits in der 2. Klasse mit den ersten 3 ECDL Modulen. Herzliche Gratulation!



Jörg Hanusch

Die Gemeinde Leogang gratuliert allen Kindern und Jugendlichen aus dem Kindergarten, der Volks- und Hauptschule zu den hervorragenden Ergebnissen bei den Wintersportbewerben, wie Skifahren, Langlaufen und Skispringen.

Wieder geht für den SC Leogang eine hervorragende Ski-Saison zu Ende!

Bei den Österreichischen Schülermeisterschaften in Hochficht wurde Carolina Oberlader Staatsmeisterin im SG und Vize-Staatsmeisterin im RTL. Herzliche Gratulation! Ebenso erfreulich ist, dass alle Landesmeistertitel nach Leogang geholt wurden! Wiederum durch Caro Oberlader im SL, und Manuela Breitfuß im RTL und SG!

Obwohl im Schüler- und Jugendbereich die Anzahl der Läufer gering ist, müssen wir nicht wie in anderen Orten Trainingsgemeinschaften bilden. Wie die Ergebnisse zeigen, wird hervorragend trainiert. Dank an unseren Trainer Sigmund Grießner.

Auch im Kinderbereich ist es uns dank Johann Scheiber (Sinnlehen) und Walter Bayer jun. gelungen, in den Jahrgängen 2004 und 2005 wieder mehr Kinder zum Skifahren zu animieren!

Ein Dank auch unserem neuen und alten Kindertrainer Schurl Maier für die Platzierungen beim Raiba Kindercup, mit den Siegern in der Gesamtwertung: Deborah Rudolf (Ki 1), Melanie Scheiber (Ki 3) und Tamara Rudolf (Ki 4) Bei den Burschen ging der 2. Platz an Thomas Rainer (Ki 2) und der 3. Gesamtrang an Markus Scheiber (Ki 4). Alle weiteren Resultate sind auf der Homepage des SC-Leogang zu finden.

Hiermit möchten wir uns bei all unseren Sponsoren und Gönnern recht herzlich bedanken, denn ohne sie wären diese Erfolge nicht möglich:

Raika Leogang, Bergbahnen Leogang, Gemeinde Leogang, TVB (Sponsoring neues Startzelt), Restaurant Dorfalm, Gasthof-Restaurant Hüttwirt, Hotel-Restaurant Bachmühle, Beisl Jedermann, Fa.Hartl Holz, Fa.Eberl Ofenbau & Fliesen, Hotel Krallerhof, Freund Naturholz, Scheiber Ägidius Malermeister, Physio Therapie Drehpunkt Leogang, Stockinggut, Embachhof, Haus Katharina, Energietechnik GmbH, Hotel Riederalm, Allianz Agentur Grießner Jürgen, Hotel Salzburgerhof, Stöcklalm



FIS – Herren – Slalom in Leogang mit prominentem und internationalem Starterfeld



Von 6. bis 7. Februar 2012 führte der Skiclub Leogang am Asitz den FIS-Herren-Slalom zum erneuten Mal durch. Trotz eisiger Temperaturen waren die Pisten in einem perfekten Zustand und somit ideal für eine erfolgreiche und professionelle Veranstaltung.

Am Montag, dem 1. Renntag, siegte Filip Trejbal aus Tschechien mit einem knappen Vorsprung vor dem Lokalmatador Wolfgang Hörl aus Saalfelden. Dritter wurde der Norweger Henrik Kristoffersen. Der 5-fache Weltcup Sieger im Slalom, Rainer Schönfelder, landete ex aequo mit dem deutschen Skirennläufer Philipp Schmid auf dem 5. Platz.

Der 2. Renntag bot ebenso viel Spannung, auch wenn der Sieger selbst keine große Überraschung war: dieser hieß nämlich erneut

Filip Trejbal (CZE). Den zweiten und dritten Platz erreichten Philipp Schmid (GER) und Manuel Feller (AUT). Der Saalfeldner Wolfgang Hörl ging am zweiten Renntag nicht an den Start. Der österreichische Slalom-Spezialist Rainer Schönfelder kam im 2. Durchgang leider nicht ins Ziel.

Die Chancen, einen FIS-Slalom im nächsten Jahr erneut in Leogang durchführen zu können, stehen übrigens sehr gut – wir freuen uns also auf das nächste Rennen!

Staffel Bronze und Weltcupdebut für Christina Rieder

Bei der Jugend Weltmeisterschaft im Biathlon in Kontiolahti (Finnland) holte Christina mit ihrer Staffel die Bronzemedaille. Als Startläuferin musste Christina liegend nur einmal nachladen und durch das fehlerfreie und schnelle stehend Schießen legte sie den Grundstein für die Medaille, nachdem sie beim 10 km Einzelrennen mit einem 13. Platz schon eine Top Platzierung erreichen konnte. Qualifiziert hatte sich Christina für die WM mit ausgezeichneten Leistungen schon am Saisonanfang. Daraufhin wurde sie sogar für die Weltcupstaffel in Antholz nominiert. Sie meisterte ihr Weltcupdebut bravours mit zweimal 0 Fehlern. Durch perfekte Schussleistungen erreichte sie bei der Europameisterschaft in Osrblie/Slowakei, wo sie in der Juniorenklasse startete, den 15. Platz im Sprint und den 12. Platz in der Verfolgung und war somit zweimal beste Österreicherin. Mit der Mixed Staffel schrammte sie mit dem 4. Platz knapp an Edelmetall vorbei - wir gratulieren herzlich zu den ausgezeichneten Leistungen.



Bei der Salzburger Langlauf Landesmeisterschaft zeigten unsere Athleten ihr Können: Magdalena Maierhofer entschied das Einzelrennen, das klassisch ausgetragen wurde, in der Klasse Jugend I w für sich. Beim Staffelnbewerb in der freien Technik siegte unser Team Franz Aigner, Peter Herzog und Andreas Herzog in der Allgemeinen Herrenklasse, die Schülerstaffel mit Katharina Aigner, Elena Aberger und Laura Bucher erreichte den 3. Platz.

Bei klirrender Kälte, aber besten Bedingungen, fanden in Leogang heuer die **Österreichischen Meisterschaften der Schüler im Biathlon** statt. Vor zahlreichem Publikum wurde um die Platzierungen gekämpft, jeder Teilnehmer erhielt einen Preis und als Erinnerung ein T-Shirt. Knapp 60 Athleten starteten beim Einzelbewerb der Elite am ersten Wettkampftag. Unsere Lokalmatadoren Lukas und Florian Riedlsperger belegten die Ränge 5 bzw. 9 in der Klasse Schüler II männlich, Laura Bucher und Katharina Aigner erreichten die Ränge 7 und 8 in der Klasse Schüler I weiblich.

Am Abend zogen die einzelnen Landesverbände mit ihren Bundesländerfahnen feierlich in die Sporthalle Leogang ein, wo nach der Siegerehrung eine Nudelparty für alle Besucher stattfand.

Am Sonntag wurde der Staffelnbewerb der Österreichischen Meisterschaft mit insgesamt 8 Mädchen und 6 Burschen Staffeln durchgeführt. Lukas Riedlsperger gewann mit seiner Staffel Salzburg I die Silbermedaille. Am Nachmittag fand dann noch der KIKA Landescup mit 130 Startern statt.

Die Nachwuchsbiathleten des SC Leogang konnten durch ihre hervorragenden Leistungen die folgenden Platzierungen erreichen: Christoph Rainer 4. Rang, Thomas Rainer 7. Rang, Jakob Schmutzer 5. Rang, Jonas

Bacher 10. Rang, David Freudenthaler 11. Rang, Karin Prantner 2. Rang, Lisa Auer 3. Rang, Jennifer Obwaller 9. Rang, Lina Mastalerz 12. Rang, Katharina Madreiter 16. Rang, Matthias Müllauer 21. Rang, Elena Brandtner 7. Rang, Lisa Grill 12. Rang, Julia Pfeffer 14. Rang, Elena Aberger 4. Rang.

Wer den tollen Bericht im Fernsehen auf RTS versäumt hat, kann dies im Internet unter www.rts-salzburg.at/archiv/index/gemeinde/97 nachholen!

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren und freiwilligen Helfern, denn nur so konnte eine perfekte Veranstaltung durchgeführt werden.

Weiters möchten sich die geförderten Sportler unseres Vereins bei der Gemeinde, dem Tourismusverband und den Bergbahnen für die finanzielle Unterstützung bedanken.

Vroni Rieder



Leogangs Nachwuchs-Biathleten mit den Startnummern, die die Gemeinde Leogang anlässlich der Österr. Meisterschaft gesponsert hat.

Wir suchen dich!!!

Wir fühlen uns geehrt, dass diesen Sommer die Mountainbike-Welt nach Saalfelden und Leogang blickt.

Um beweisen zu können, dass es die richtige Entscheidung war, dass Saalfelden Leogang den Zuschlag erhalten hat und dass Österreich wirklich das Land der Gastfreundschaft ist, benötigen wir viele helfende Hände.

Dies soll ein Aufruf an alle sein, die von 28. August bis 9. September zumindest ein paar Tage Zeit haben und live bei diesem Großereignis dabei sein wollen.

Unser Aufruf richtet sich an alle Vereine, Gruppen, Gruppierungen, aber auch an Einzelpersonen und an jeden, der einen Beitrag leisten will.

Wir suchen freiwillige Helfer zur Mithilfe in allen Bereichen:

- Bereich „Rennen“: Betreuung der Athleten, Streckenposten
- Bereich „Expo / Verwaltung / Ceremonies“: Eintrittskontrolle Bewerbe und Side-Events, Hilfe bei Expo- und Verkaufsausstellung, Hostessenservice für Siegerehrung
- Bereich „Helfer“: Versorgung der freiwilligen Helfern mit Essen/Getränken, Koordination und Arbeitseinteilung
- Bereich „Akkreditierung“
- Bereich „Presse / Öffentlichkeitsarbeit / VIPs“
- Bereich „Aufbau“
- Bereich „TV“: Begleitung internationaler TV-Produktionsfirma bei der Arbeit
- Bereich „Technik“: Errichtung des Bike-Washes, Assistenz Zeitnehmung, Installation von Expo und Technik
- Bereich „Kommunikation“
- Bereich „Antidoping“

Alle freiwilligen Helfer bekommen gratis Verpflegung, ein „Helferoutfit“ und haben freien Zutritt zu allen Rennen und Veranstaltungen rund um die WM.

Wir hoffen, dass wir auf die Bevölkerung von Leogang und Saalfelden zählen können und dass wir alle an einem Strang ziehen, um eine erfolgreiche WM ausrichten zu können.

Dies ist jedoch nur mit eurer Hilfe möglich.

Darum melde dich bei der Stadtgemeinde Saalfelden (Sekretariat) unter:

helfer@saalfeldenleogang2012.com oder 06582/797-30 oder 06582/797-12

Um folgende Angaben wird gebeten:

Name, Telefonnummer, evtl. E-Mail Adresse, Geburtsdatum

welche Tage für dich möglich sind, welcher Bereich dich am meisten interessieren würde und ob Englischkenntnisse vorhanden sind

Mehr Infos unter www.saalfeldenleogang2012.com

